

# Römer und Germanen

Auf ihren Feldzügen trafen die Römer am Rhein und an der Donau auf die Germanen. Diese waren kein einheitliches Volk. Sie hatten keinen eigenen Staat, sondern lebten in Stämmen. Mithilfe von Bodenfunden können Archäologinnen und Archäologen Kleidung, Schmuck, Werkzeuge und andere Gegenstände rekonstruieren. Es gibt aber keine Berichte oder andere schriftliche Quellen von den Germanen selbst, da sie noch keine Schrift besaßen.

**1**

**Der römische Geschichtsschreiber Tacitus beschrieb die Germanen sehr genau. Sein Wissen hatte er aus Berichten von Händlern und Offizieren. Lies die Quelle und beantworte die Fragen.**

## Tacitus über die Germanen:

„Die äußere Erscheinung ist bei allen Germanen dieselbe: wild blickende blaue Augen, rötliches Haar und große Körper, die allerdings nur zum Angriff taugen. [...] Wenn sie keine Kriege führen, verbringen sie viel Zeit mit Jagen, mehr noch mit Nichtstun, Schlafen und Essen. [...] Die Sorge für Haus, Hof und Feld bleibt den Frauen, den alten Leuten und den Schwachen überlassen. [...]

Dass die Germanen keine Städte bewohnen, ist ausreichend bekannt [...] Ihre Dörfer legen sie nicht in unserer Weise an, sondern jeder umgibt sein Haus mit freiem Raum. [...] Nicht einmal Bruchsteine oder Ziegel sind bei ihnen im Gebrauch; zu allem verwenden sie unbehauenes Holz [...]

Über wichtige Dinge entscheidet die Gesamtheit. [...] Man versammelt sich an bestimmten Tagen, bei Neumond oder Vollmond. [...] Vor der Versammlung darf man auch Anklage erheben und die Entscheidung über Leben und Tod beantragen. [...]

© gekürzt und vereinfacht nach: Tacitus, Germania, Hrsg. F. D. Gerlach und W. Wackernagel, Basel 1837

A Wer ist der Autor dieses Textes? Für wen wurde der Text vermutlich verfasst?

---

---

---

---

B Wie wird das Aussehen der Germanen beschrieben?

---

---

---

---

C Was erfährt man über ihre Lebensweise?

---

---

---

---

D Wie wurden wichtige Entscheidungen getroffen?

---

---

---

---

E Wie sahen die Römerinnen und Römer die Germanen? Woran erkennt man das?

---

---

---

---

F Warum dürfen wir Tacitus' Bericht nicht für absolut gesichertes Wissen halten?

---

---

---

---